

Niederschrift öffentlicher Teil

Der Stadtrat führte seine Sitzung am Dienstag, dem 02.07.2024, im Saal des Verwaltungsgebäudes in der Ernst-Thälmann-Straße 10, Hansestadt Osterburg (Altmark) durch.

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:10 Uhr

Teilnehmer:

Anwesend:

Bürgermeister
Schulz, Nico

Stimmberechtigte Mitglieder

Behrends, Christian

Brehmer, Stefan

Dobberkau, Kai-Uwe

Emanuel, Ina

Engel, Sven

Handtke, Michael

Haucke, Sven

Kathke, Dennis

Köhler, Daniel

Matz, Dirk

Matzat, Sandra

Müller, Matthias

Schmidt, Jan

Schulz, Reinhard

Sonnenberg, Johannes

Thomsen, Carola

Werner, Torsten

Verwaltungsangehörige

Köberle, Matthias

Köhn, Chris

Kränzel, Detlef

Kriening, Manuela

Mielau, André

Gäste

Altmark-Zeitung

Osterburger Volksstimme

Abwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder

Hoppe, Anett

entschuldigt

Janas, Horst
Wieprecht, Mandy

entschuldigt
entschuldigt

Bestätigte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Übertragung der Sitzungsleitung an das an Jahren älteste Mitglied des Stadtrates
4. Verpflichtung der ehrenamtlichen Mitglieder des Stadtrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Stadtrates
5. Wahl des Vorsitzenden des Stadtrates
6. Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitglieds des Stadtrates durch den Vorsitzenden
7. Mitteilung des Vorsitzenden des Stadtrates über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzende
8. Abstimmung über die Sitzordnung der Mitglieder des Stadtrates
9. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Stadtrat
Vorlage: IV/2024/001
10. Entscheidung über Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahlen zu den Ortschaftsräten
- 10.1. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Ballerstedt
Vorlage: IV/2024/002
- 10.2. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Düsedau
Vorlage: IV/2024/003
- 10.3. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Erleben
Vorlage: IV/2024/004
- 10.4. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Flessau
Vorlage: IV/2024/005
- 10.5. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Gladigau
Vorlage: IV/2024/006
- 10.6. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Königsmark
Vorlage: IV/2024/007
- 10.7. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Krevese
Vorlage: IV/2024/008
- 10.8. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Meseberg
Vorlage: IV/2024/009
- 10.9. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Osterburg
Vorlage: IV/2024/010

- 10.10. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Walsleben
Vorlage: IV/2024/012
- 10.11. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Rossau
Vorlage: IV/2024/011
11. Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse
Vorlage: IV/2024/016
12. Beratung und Beschlussfassung über die Hauptsatzung
Vorlage: IV/2024/015
13. Wahl des Ersten stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates und des Zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates
14. Verteilung der Vorsitze der beratenden Ausschüsse, die aufgrund des Beschlusses über die Hauptsatzung gebildet werden, nach der Größe der Fraktionen im Zugriffsverfahren
15. Feststellung der Sitzverteilung und der Ausschussbesetzung
16. Berufung sachkundiger Einwohner in die beratenden Ausschüsse als Mitglieder mit beratender Stimme
17. Wahl der allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters für den Verhinderungsfall
18. Beschluss über die Entsendung von Vertretern der Stadt in den Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Osterburg mbH
Vorlage: IV/2024/017
19. Beschluss über die Entsendung von Vertretern der Stadt in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Osterburg GmbH
Vorlage: IV/2024/018
20. Beschluss über die Entsendung von Vertretern in die Verbandsversammlungen der Unterhaltungsverbände
Vorlage: IV/2024/019
21. Beschlussfassung über die Verleihung der Ehrenbezeichnung Ehrenstadtrat
Vorlage: IV/2024/020
22. Informationen des Bürgermeisters
23. Anfragen und Anregungen
24. Einwohnerfragestunde
25. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden zur Wahlperiode.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie Beschlussfähigkeit mit 17 anwesenden Stadträten und dem Bürgermeister fest. Die Tagesordnung wird von den Stadträten einstimmig angenommen und festgestellt.

3. Übertragung der Sitzungsleitung an das an Jahren älteste Mitglied des Stadtrates

Der Bürgermeister ruft den TOP auf und gratuliert noch einmal allen Stadträten zu ihrer Wahl.

Er überträgt die Sitzungsleitung an das an Jahren älteste Mitglied des Stadtrates, Herrn Reinhard Schulz.

4. Verpflichtung der ehrenamtlichen Mitglieder des Stadtrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Stadtrates

Herr R. Schulz nimmt die Verpflichtung gemäß § 53 Absatz 2 Satz 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vor.

Alle Stadträte sprechen die Verpflichtungsformel nach.

Die Verpflichtung wird durch Unterschriftsleistung der Stadträte aktenkundig gemacht.

Er erteilt dem Bürgermeister das Wort.

Der Bürgermeister weist die Stadträte auf die Ihnen obliegenden Pflichten gemäß § 32 KVG LSA, das Mitwirkungsverbot nach § 33 KVG LSA sowie die Regelungen der Haftung gemäß § 34 KVG LSA hin.

Die Stadträte erhielten mit der Einberufung zur Sitzung eine Fotokopie der vorgenannten Normen.

Der Hinweis wird gemäß § 30 Absatz 3 KVG LSA aktenkundig gemacht. Alle Stadträte bestätigen durch ihre Unterschrift, dass die auf die oben genannten Paragraphen und die sich daraus ergebenden Rechtsfolgen hingewiesen wurden.

5. Wahl des Vorsitzenden des Stadtrates

Herr R. Schulz fragt an, ob es Vorschläge für das Amt des Stadtratsvorsitzenden gibt.

Die Fraktion Freie Stadträte/FDP schlägt Torsten Werner vor.

Die Fraktion AfD schlägt Sandra Matzat vor.

Es liegen 2 Vorschläge für den Stadtratsvorsitz vor. Es wird eine geheime Wahl durchgeführt.

Die Stimmen werden durch Herrn Behrends und Herrn Handtke ausgezählt.

Wahlergebnis:

Torsten Werner erhält 11 Stimmen.

Sandra Matzat erhält 7 Stimmen.

Herr R. Schulz fragt an, ob Herr Werner die Wahl annimmt.
Herr Werner erklärt, dass er die Wahl annehme.

Der Bürgermeister gratuliert dem Vorsitzenden zu seiner Wahl und überreicht ihm hierzu einen Blumenstrauß.

Der Stadtrat bestätigt die Gültigkeit der Wahl des Vorsitzenden des Stadtrates der Stadt Osterburg.

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) hat gemäß § 36 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) in Verbindung mit § 3 Abs. 3 der Hauptsatzung der Hansestadt Osterburg (Altmark)

Herrn Torsten Werner

zum Vorsitzenden des Stadtrates gewählt.

6. Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitglieds des Stadtrates durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende nimmt die Verpflichtung gemäß § 53 Absatz 2 Satz 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vor.
Die Verpflichtung wird aktenkundig gemacht.
Herr R. Schulz spricht die Verpflichtungsformel.

7. Mitteilung des Vorsitzenden des Stadtrates über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzende

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und teilt mit, welche Fraktionen sich gebildet haben.

Es haben sich 4 Fraktionen gebildet.

Die Fraktion Freie Stadträte/FDP hat 7 Mitglieder, Vorsitzender ist Herr Michael Handtke.

Die AfD Fraktion hat 5 Mitglieder, Vorsitzende ist Frau Sandra Matzat.

Die CDU Fraktion hat 4 Mitglieder, Vorsitzender ist Herr Dennis Kathke.

Die Fraktion LSG hat 4 Mitglieder, Vorsitzender ist Herr Horst Janas.

8. Abstimmung über die Sitzordnung der Mitglieder des Stadtrates

Die Stadträte finden die Sitzordnung ganz gut, jedoch sollte die Stirnseite geöffnet werden, um nicht mit dem Rücken zum Bürger zu sitzen.

Die Stadträte stimmen mit 17 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung, der geöffneten Sitzordnung zu.

**9. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Stadtrat
Vorlage: IV/2024/001**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an Herrn Kränzel.

Die folgenden TOP's 9-10.11 betreffen die Wahlen zum Stadtrat und zum Ortschaftsrat. Der Wahlausschuss tagte am 11.06.2024. Herr Kränzel teilt mit, dass es keine Einsprüche gegen diese Wahlen gab und informiert über den Ablauf der Wahl.

Es gibt keine Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt, der Vorsitzende lässt abstimmen.

Beschlusstext:

Einwendungen gegen die Wahl des Stadtrates der Hansestadt Osterburg (Altmark) vom

9. Juni 2024 liegen nicht vor.

Die Wahl des Stadtrates ist gültig.

ungeändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

10. Entscheidung über Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahlen zu den Ortschaftsräten

**10.1. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Ballerstedt
Vorlage: IV/2024/002**

Es gibt keine Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt, der Vorsitzende lässt abstimmen.

Beschlusstext:

Einwendungen gegen die Wahl des Ortschaftsrates Ballerstedt vom 9. Juni 2024 liegen nicht vor.

Die Wahl des Ortschaftsrates Ballerstedt ist gültig.

ungeändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**10.2. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Düsedau
Vorlage: IV/2024/003**

Es gibt keine Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt, der Vorsitzende lässt abstimmen.

Beschlusstext:

Einwendungen gegen die Wahl des Ortschaftsrates Düsedau vom 9. Juni 2024 liegen nicht vor.

Die Wahl des Ortschaftsrates Düsedau ist gültig.

ungeändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**10.3. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Erxleben
Vorlage: IV/2024/004**

Es gibt keine Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt, der Vorsitzende lässt abstimmen.

Beschlusstext:

Einwendungen gegen die Wahl des Ortschaftsrates Erxleben vom 9. Juni 2024 liegen nicht vor.

Die Wahl des Ortschaftsrates Erxleben ist gültig.

ungeändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**10.4. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Flessau
Vorlage: IV/2024/005**

Es gibt keine Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt, der Vorsitzende lässt abstimmen.

Beschlusstext:

Einwendungen gegen die Wahl des Ortschaftsrates Flessau vom 9. Juni 2024 liegen nicht vor.

Die Wahl des Ortschaftsrates Flessau ist gültig.

ungeändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**10.5. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Gladigau
Vorlage: IV/2024/006**

Es gibt keine Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt, der Vorsitzende lässt abstimmen.

Beschlusstext:

Einwendungen gegen die Wahl des Ortschaftsrates Gladigau vom 9. Juni 2024 liegen nicht vor.

Die Wahl des Ortschaftsrates Gladigau ist gültig.

ungeändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**10.6. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Königsmark
Vorlage: IV/2024/007**

Es gibt keine Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt, der Vorsitzende lässt abstimmen.

Beschlusstext:

Einwendungen gegen die Wahl des Ortschaftsrates Königsmark vom 9. Juni 2024 liegen nicht vor.

Die Wahl des Ortschaftsrates Königsmark ist gültig.

ungeändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**10.7. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Krevese
Vorlage: IV/2024/008**

Es gibt keine Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt, der Vorsitzende lässt abstimmen.

Beschlusstext:

Einwendungen gegen die Wahl des Ortschaftsrates Krevese vom 9. Juni 2024 liegen nicht vor.

Die Wahl des Ortschaftsrates Krevese ist gültig.

ungeändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

10.8. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Meseberg

Vorlage: IV/2024/009

Es gibt keine Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt, der Vorsitzende lässt abstimmen.

Beschlusstext:

Einwendungen gegen die Wahl des Ortschaftsrates Meseberg vom 9. Juni 2024 liegen nicht vor.

Die Wahl des Ortschaftsrates Meseberg ist gültig.

ungeändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

10.9. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Osterburg

Vorlage: IV/2024/010

Es gibt keine Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt, der Vorsitzende lässt abstimmen.

Beschlusstext:

Einwendungen gegen die Wahl des Ortschaftsrates Osterburg vom 9. Juni 2024 liegen nicht vor.

Die Wahl des Ortschaftsrates Osterburg ist gültig.

ungeändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

10.10. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Walsleben

Vorlage: IV/2024/012

Es gibt keine Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt, der Vorsitzende lässt abstimmen.

Beschlusstext:

Einwendungen gegen die Wahl des Ortschaftsrates Walsleben vom 9. Juni 2024 liegen nicht vor.

Die Wahl des Ortschaftsrates Walsleben ist gültig.

ungeändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**10.11. Entscheidung über die Wahleinsprüche und über die Gültigkeit der Wahl zum Ortschaftsrat der Ortschaft Rossau
Vorlage: IV/2024/011**

Es gibt keine Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt, der Vorsitzende lässt abstimmen.

Beschlusstext:

Einwendungen gegen die Wahl des Ortschaftsrates Rossau vom 9. Juni 2024 liegen nicht vor.

Die Wahl des Ortschaftsrates Rossau ist gültig.

ungeändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**11. Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse
Vorlage: IV/2024/016**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister erläutert die Änderungen sowie die rechtlichen kleinen Änderungen in der neuen Geschäftsordnung.

Aus der gemeinsamen Beratung mit den Fraktionsvorsitzenden kamen noch kleine Änderungsvorschläge, die ihnen heute als Tischvorlage vorliegen. Diese sind heute auch Grundlage der Beratungen und Abstimmung.

Herr Engels meldet sich zu Wort.

Er möchte wissen, ob die Möglichkeit bestehe die Einladung auch über den Outlookkalender zu versenden.

Die Anregung wird aufgenommen und geprüft werden, antwortet der Bürgermeister.

Frau Matzat stellt einen Änderungsantrag.

Den Beginn der Sitzungen auf 17.00 Uhr zu legen.

Nach kurzer Beratung der Stadträte lässt der Vorsitzende über den Änderungsantrag abstimmen.

Der Antrag wird bei 4 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen und keiner Enthaltung abgelehnt.

Weitere Wortmeldungen werden nicht hervorgebracht und der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt die als Anlage zu diesem Beschluss beigefügte Geschäftsordnung für den Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) und seine Ausschüsse.

ungeändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**12. Beratung und Beschlussfassung über die Hauptsatzung
Vorlage: IV/2024/015**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Mit der Einladung ging ihnen ein Entwurf zur neuen Haushaltssatzung zu. Es fand eine Beratung mit den Fraktionsvorsitzenden statt. Aus der gemeinsamen Beratung kamen noch kleine Änderungsvorschläge, welche ihnen heute als Tischvorlage vorliegen. Diese sind heute auch Grundlage der Beratungen und Abstimmung.

Weiter erläutert der Bürgermeister die Änderungen sowie die rechtlichen kleinen Änderungen der neuen Hauptsatzung. Die Vorschläge der Fraktionsvorsitzenden werden in der neuen Hauptsatzung mit aufgenommen.

Der Bürgermeister geht auf die geänderten Punkte der neuen Hauptsatzung ein. Wortmeldungen werden nicht hervorgebracht.

Der Bürgermeister erläutert die Änderungen der Ausschussstrukturen und die Änderungen der Zuständigkeit des Haupt- und Finanzausschusses als beschließender Ausschuss.

Abschließend erklärt der Bürgermeister den neuen § 10 Abs. 4.

Seitens der Stadträte werden keine Wortmeldungen hervorgebracht.

Der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt und lässt abstimmen.

Beschlusstext:

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) beschließt die in der Anlage zu diesem Beschluss beigefügte Hauptsatzung der Hansestadt Osterburg (Altmark).

ungeändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

13. Wahl des Ersten stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates und des Zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates

Der Vorsitzende fragt an, ob es Vorschläge für den 1. stellvertretenden Vorsitzenden gebe.

Die AfD-Fraktion schlägt Johannes Sonnenberg vor.

Die CDU-Fraktion schlägt Dennis Kathke vor.

Es wird eine geheime Wahl durchgeführt.

Die Stimmzettel werden von Michael Handtke und Christian Behrends ausgezählt.

Der Vorsitzende gibt das Wahlergebnis bekannt.

Wahlergebnis:

Dennis Kathke erhält 12 Stimmen.

Johannes Sonnenberg erhält 6 Stimmen.

Herr Dennis Kathke nimmt die Wahl an.

Der Vorsitzende fragt an, ob es Vorschläge für den 2. stellvertretenden Vorsitzenden gebe.

Die AfD-Fraktion schlägt Johannes Sonnenberg vor.

Die CDU-Fraktion schlägt Daniel Köhler vor.

Es wird in geheimer Wahl gewählt.

Die Stimmzettel werden von Michael Handtke und Christian Behrends ausgezählt.

Wahlergebnis:

Johannes Sonnenberg erhält 12 Stimmen.

Daniel Köhler erhält 5 Stimmen.

1 Stimme ist ungültig.

Johannes Sonnenberg nimmt die Wahl an.

Der Stadtrat bestätigt die Gültigkeit der Wahl des 1. stellvertretenden Vorsitzenden und des 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates der Stadt Osterburg.

Der Stadtrat der Hansestadt Osterburg (Altmark) hat gemäß § 36 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) in Verbindung mit § 3 Abs. 3 der Hauptsatzung der Hansestadt Osterburg (Altmark)

Herrn Dennis Kathke

zum 1. stellvertretenden Vorsitzenden und

Herrn Johannes Sonnenberg

zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Stadtrates gewählt.

14. Verteilung der Vorsitze der beratenden Ausschüsse, die aufgrund des Beschlusses über die Hauptsatzung gebildet werden, nach der Größe der Fraktionen im Zugriffsverfahren

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister erklärt kurz das d`Hondt-Verfahren zur Feststellung der Verteilung der Vorsitze.

Die Fraktion Freie Stadträte/FDP hat das 1. Zugriffsrecht eines Ausschusses, sie wählen den Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung.

Die AfD-Fraktion hat das 2. Zugriffsrecht eines Ausschusses, sie wählen den Ausschuss für Soziales und Ordnungsangelegenheiten.

Die Fraktion LSG verzichtet auf den Vorsitz eines beratenden Ausschusses.

Die CDU-Fraktion hat somit das 3. Zugriffsrecht eines Ausschusses, sie wählen den Ausschuss für Kultur und Sport.

Die Ausschutsvorsitzenden sind festgelegt.

Der Stadtrat stellt nachfolgend aufgeführte Verteilung der Ausschussvorsitze für die beratenden Ausschüsse nach § 49 Abs. 2 KVG LSA in Verbindung mit § 7 Abs. 6 der Hauptsatzung der Hansestadt Osterburg (Altmark) fest.

1. Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung

Vorsitz: Sven Engel

2. Ausschuss für Soziales und Ordnungsangelegenheiten

Vorsitz: Johannes Sonnenberg

3. Ausschuss für Kultur und Sport

Vorsitz: Dennis Kathke

15. Feststellung der Sitzverteilung und der Ausschussbesetzung

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister informiert, dass die Ausschussbesetzung im § 47 Abs. 1 KVG LSA geregelt ist.

Für den Haupt- und Finanzausschuss können 6 Stadträte benannt werden, für die beratenden Ausschüsse können 7 Stadträte benannt werden.
Berechnungsgrundlage ist das Hare Niemeyer Verfahren (§ 47 KVG LSA).

Im Haupt- und Finanzausschuss hat die Fraktion Freie Stadträte/FDP 2 Sitze, die AfD-Fraktion 2 Sitze, die Fraktion CDU 1 Sitz und die Fraktion LSG 1 Sitz.

In den beratenden Ausschüssen kann die Fraktion Freie Stadträte/FDP 3 Sitze, die AfD-Fraktion 2 Sitze, die Fraktion CDU 1 Sitz und die Fraktion LSG 1 Sitz benennen.

Feststellung der Sitzverteilung und der Ausschussbesetzung

Der Stadtrat stellt gemäß § 47 Abs. 3 des KVG LSA folgende Sitzverteilung und Ausschussbesetzung für die Ausschüsse des Stadtrates fest. Gem. KVG und Hauptsatzung ist der BM Mitglied und Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses

Haupt- und Finanzausschuss Sitzverteilung 6 Sitze

Fraktion	Sitze
Freie Stadträte/FDP	2
AfD	2
CDU	1
LSG	1

Haupt- und Finanzausschussbesetzung

Vorname, Name	Fraktion
Matthias Müller	Freie Stadträte/FDP
Michael Handtke	Freie Stadträte/FDP
Sandra Matzat	AfD

Mandy Wieprecht	AfD
Dennis Kathke	CDU
Horst Janas	LSG

Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung Sitzverteilung 7 Sitze

Fraktion	Sitze
Freie Stadträte/FDP	3
AfD	2
CDU	1
LSG	1

Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung Besetzung

Vorname, Name	Fraktion
Sven Engel (Vorsitz)	Freie Stadträte/FDP
Stefan Brehmer	Freie Stadträte/FDP
Carola Thomsen	Freie Stadträte/FDP
Christian Behrends	AfD
Reinhard Schulz	AfD
Dirk Matz	CDU
Anett Hoppe	LSG

Ausschuss für Soziales und Ordnungsangelegenheiten Sitzverteilung 7 Sitze

Fraktion	Sitze
Freie Stadträte/FDP	3
AfD	2
CDU	1
LSG	1

Ausschuss für Soziales und Ordnungsangelegenheiten Besetzung

Vorname, Name	Fraktion
Stefan Brehmer	Freie Stadträte/FDP
Jan Schmidt	Freie Stadträte/FDP
Carola Thomsen	Freie Stadträte/FDP
Johannes Sonnenberg (Vorsitz)	AfD
Mandy Wieprecht	AfD
Daniel Köhler	CDU
Kai-Uwe Dobberkau	LSG

Ausschuss für Kultur und Sport Sitzverteilung 7 Sitze

Fraktion	Sitze
Freie Stadträte/FDP	3
AfD	2
CDU	1
LSG	1

Ausschuss für Kultur und Sport Sitzverteilung Besetzung

Vorname, Name	Fraktion
Torsten Werner	Freie Stadträte/FDP
Jan Schmidt	Freie Stadträte/FDP
Michael Handtke	Freie Stadträte/FDP
Christian Behrends	AfD
Sandra Matzat	AfD
wird nachgereicht	CDU

Ina Emanuel	LSG
-------------	-----

Die CDU-Fraktion zieht die Benennung des Vorsitzes für den Ausschuss Kultur und Sport zurück. Nach ihrer Beratung wird der Vorsitz des Ausschusses für Kultur und Sport nachgereicht.

Der Tagesordnungspunkt wird zur nächsten Stadtratssitzung erneut auf die Tagesordnung gesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 18 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Der Vorsitzende stellt abschließend die widerberufliche Berufung fest.

16. Berufung sachkundiger Einwohner in die beratenden Ausschüsse als Mitglieder mit beratender Stimme

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Hier ist das gleiche Berechnungsverfahren anzuwenden.

In den beratenden Ausschüssen kann die Fraktion Freie Stadträte/FDP 2 sachkundige Einwohner, die AfD-Fraktion 1 sachkundigen Einwohner, die Fraktion CDU 1 sachkundigen Einwohner und die Fraktion LSG 1 sachkundigen Einwohner benennen.

Ausschuss für Bauen und Stadtentwicklung

- | | |
|----------------------|-------------------------|
| 1. Felix Mäder | für Freie Stadträte/FDP |
| 2. Björn Bach | für Freie Stadträte/FDP |
| 3. wird nachgereicht | für AfD |
| 4. Stefan Zimzik | für CDU |
| 5. Fabian Rieger | für LSG |

Ausschuss für Soziales und Ordnungsangelegenheiten

- | | |
|-----------------------|-------------------------|
| 1. Stephanie Teichert | für Freie Stadträte/FDP |
| 2. Sabrina Müller | für Freie Stadträte/FDP |
| 3. wird nachgereicht | für AfD |
| 4. Michael Bilanz | für CDU |
| 5. Sabine Krause | für LSG |

Ausschuss für Kultur und Sport

- | | |
|----------------------|-------------------------|
| 1. Mario Wellner | für Freie Stadträte/FDP |
| 2. René Strach | für Freie Stadträte/FDP |
| 3. wird nachgereicht | für AfD |
| 4. Lea Bredin | für CDU |
| 5. Anja Hawart | für LSG |

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 18 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Der Vorsitzende stellt die widerberufliche Berufung fest und schließt den Tagesordnungspunkt.

17. Wahl der allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters für den Verhinderungsfall

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister schlägt vor, als 1. Stellvertreter Herrn Kränzel zu wählen. Weiterhin schlägt der Bürgermeister vor, alle Amtsleiter zum Stellvertreter zu wählen. Als 2. Stellvertreter schlägt der Bürgermeister Herrn Köhn, als 3. Stellvertreter Herrn Köberle und als 4. Stellvertreter Herrn Mielau vor.

Der Stadtratsvorsitzende fragt an, ob eine geheime Abstimmung stattfinden soll. Das ist nicht der Fall und es wird offen abgestimmt.

1. Stellvertreter des Bürgermeisters: Detlef Kränzel

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 18 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Herr Kränzel nimmt die Wahl an.

2. Stellvertreter des Bürgermeisters: Chris Köhn

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 18 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Herr Köhn nimmt die Wahl an.

3. Stellvertreter des Bürgermeisters: Matthias Köberle

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 18 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Herr Köberle nimmt die Wahl an.

4. Stellvertreter des Bürgermeisters: André Mielau

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 18 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Herr Mielau nimmt die Wahl an.

**18. Beschluss über die Entsendung von Vertretern der Stadt in den Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Osterburg mbH
Vorlage: IV/2024/017**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister informiert, dass für den TOP 19 die gleichen Regeln zur Benennung in den Aufsichtsrat gelten.

Ein Aufsichtsratsmitglied soll der Bürgermeister sein, bzw. ein vom Bürgermeister bestimmter Mitarbeiter der Stadtverwaltung.

Der Stadtrat benennt 5 weitere Mitglieder des Aufsichtsrates. Es wird entsprechend der Ausschussverteilung verfahren, die Fraktion Freie Stadträte/FDP können 2 Personen benennen, die AfD 1 Person, die CDU 1 Person und Fraktion LSG 1 Person.

Der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt und verliest den Beschlusstext.

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt, für die neue Wahlperiode folgende Personen in den Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Osterburg mbH zu entsenden:

1. Frau Franziska Hintze vom Bürgermeister bestimmt
2. Herrn Torsten Werner bestimmt von Freie Stadträte/FDP
3. Herrn Detlef Kränzel bestimmt von Freie Stadträte/FDP
4. Frau Sandra Matzat bestimmt von der AfD
5. Herrn Ingo Fabisch bestimmt von der CDU
6. Frau Ina Emanuel bestimmt von der LSG

ungeändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**19. Beschluss über die Entsendung von Vertretern der Stadt in den
Aufsichtsrat der Stadtwerke Osterburg GmbH
Vorlage: IV/2024/018**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Fragen werden nicht hervorgebracht.

Der Vorsitzende verliest den Beschlusstext und lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt, für die neue Wahlperiode folgende Personen in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Osterburg GmbH zu entsenden:

- | | |
|----------------------------|----------------------------------|
| 1. Herrn Matthias Köberle, | bestimmt vom Bürgermeister |
| 2. Herrn Jan Schmidt | bestimmt von Freie Stadträte/FDP |
| 3. Herrn Michael Handtke | bestimmt von Freie Stadträte/FDP |
| 4. Herrn Bernd Riedner | bestimmt von der AfD |
| 5. Herrn Daniel Köhler | bestimmt von der CDU |
| 6. Herrn Horst Janas | bestimmt von der LSG |

ungeändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**20. Beschluss über die Entsendung von Vertretern in die
Verbandsversammlungen der Unterhaltungsverbände
Vorlage: IV/2024/019**

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister informiert, dass die Entsendung einer Person nicht an die Mitarbeit in der Verwaltung gebunden sei.

Wortmeldungen werden nicht hervorgebracht und die Vorlage kommt zur Abstimmung.

Beschlusstext:

Der Stadtrat beschließt, für den Zeitraum der am 01.07.2024 beginnenden Wahlperiode folgende Personen widerruflich in die Verbandsversammlungen der Unterhaltungsverbände, deren Mitglied die Hansestadt Osterburg (Altmark) ist, zu entsenden:

1. Unterhaltungsverband Seege/Aland
Herrn Detlef Kränzel, vertretungsweise Herrn Matthias Köberle
2. Unterhaltungsverband Milde/Biese
Herrn Detlef Kränzel, vertretungsweise Herrn Matthias Köberle

3. Unterhaltungsverband Uchte

Herrn Detlef Kränzel, vertretungsweise Herrn Matthias Köberle

ungeändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

21. Beschlussfassung über die Verleihung der Ehrenbezeichnung Ehrenstadtrat Vorlage: IV/2024/020

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister erklärt kurz den Sachverhalt. Der Bürgermeister erklärt kurz den Sachverhalt. Mitglieder die ihr Amt mindestens 25 Jahre ausgeübt und sich bei dieser Tätigkeit stets ehrenhaft verhalten haben, können die Ehrenbezeichnung „Ehrenstadträtin“ bzw. „Ehrenstadtrat“ verliehen bekommen.

Wortmeldungen werden nicht hervorgebracht und der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

Beschlusstext:

Der Stadtrat verleiht folgenden aus dem Stadtrat ausgeschiedenen Mitgliedern die Ehrenbezeichnung „Ehrenstadtrat“:

- Jürgen Emanuel
- Klaus-Peter Gose
- Matthias Lenz
- Rainer Moser
- Thorsten Schulz

ungeändert beschlossen

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

22. Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister informiert, dass der Beschluss zur Entschädigungssatzung auf die nächste Tagesordnung des Stadtrates gesetzt wird. Die Grundlagen für unsere Entschädigungssatzung kamen von der Landesregierung erst letzte Woche.

Am 10.06.2024 fand eine Einwohnerversammlung in Natterheide und am 17.06.2024 in Meseberg statt. Auf beiden Einwohnerversammlungen gab es keine größeren Angelegenheiten.

Am 13.06.2024 wurde eine Anwohnerversammlung des „Alten Düsedauer Weges“ durchgeführt. Es wurde über den aktuell bestehenden Straßen- und

Entwässerungszustand gesprochen. Die Anwohner sollen in den Beratungsprozessen zur Verbesserung der Situation des ADW's einbezogen werden.

Weiter informiert der Bürgermeister, dass am 18.06.2024 eine Versammlung mit den Vertretern der Elternkuratorien und unserem neuen Caterer RWS stattfand.

23. Anfragen und Anregungen

Frau Matzat meldet sich zu Wort.

Sie übergibt einen Antrag für eine der darauffolgenden Stadtratssitzung. Die Kastanienallee wird anscheinend als Baustraße für die A 14 verwendet. Die Fraktion bitte um Prüfung, ob man dieses unterbinden kann, eventuell mit einem Durchfahrtsverbot für LKW's.

24. Einwohnerfragestunde

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und unterbricht die Sitzung zur Durchführung der Einwohnerfragestunde. Es werden keine Fragen von Einwohnern vorgebracht. Der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt.

25. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung des öffentlichen Teils um 19.10 Uhr.

gez. Torsten Werner
Vorsitzender

gez. Manuela Kriening
Protokollantin